

Schriftliche Fachprüfung aus Strafrecht

Im Juni 2022 feiern N und R ihre Matura. Während R sich gänzlich betrinken will, ist N vom Speisebuffet begeistert. N bemerkt, dass der von allen gehasste Sportlehrer (S) seine wertvolle Armbanduhr am Tisch neben sich abgelegt hat. Da N den Wert der Uhr (5.500 €) kennt, will er die Gelegenheit nutzen, um seine finanzielle Situation aufzubessern. Er fordert deshalb den neben dem Sportlehrer am Tisch sitzende R auf, die Armbanduhr zu ergreifen und an ihn (N) weiterzureichen. N werde die Uhr verkaufen und den Erlös mit R teilen, wobei er den hohen Wert der Uhr nicht erwähnt. R stimmt dieser Idee zu, weil er ebenfalls seine Geldnot lindern will. Auch findet R es nicht verwerflich, einem derart unbeliebten Sportlehrer die Uhr abzunehmen. Aufgrund seiner Alkoholisierung (3,2‰ Blutalkoholgehalt) ist R zudem nicht mehr in der Lage, die Unrechtmäßigkeit eines solchen Handelns zu erkennen. Und so ergreift R in einem unbeobachteten Moment die Armbanduhr und gibt sie umgehend an N weiter. N steckt diese in seine Hosentasche und verlässt wenig später die Feierlichkeiten. Wenige Tage später verkauft N die Armbanduhr am Schwarzmarkt an einen Hehler, der ihm wegen derer illegaler Herkunft „nur“ 2.500 € bezahlt. N beschließt, den Erlös für sich zu behalten und R nicht über den Verkauf zu informieren.

Erst im Dezember 2023 treffen N und R wieder aufeinander. Auf die Frage des R, was denn mit der Armbanduhr des Sportlehrers passiert sei, erklärt N, dass die Uhr leider eine wertlose Imitation gewesen sei und er sie deshalb verschenkt habe. R glaubt seinem Freund und verzichtet auf die Einforderung seines Anteils am Erlös.

Am Nachhauseweg schließen N und R sich spontan zwei Klimaaktivisten an, die durch Straßenblockaden die politischen Entscheidungsträger zu verstärkten Klimaschutzmaßnahmen bewegen wollen. Gemeinsam mit den Aktivisten setzen sie sich auf eine Hauptverkehrsstraße und kleben ihre Hände mit Sekundenkleber auf der Fahrbahn fest. Durch diese Sperre der Straße entsteht bis zur Auflösung der Klimaschutzaktion ein 30-minütiger Verkehrsstau.

Nach Loslösung des N und R von der Fahrbahn fordert der Polizist P die beiden wegen deren Verstößen gegen die StVO zur Ausweisleistung auf. Da N eine Identitätsfeststellung und Verwaltungsstrafe jedenfalls verhindern will, stößt er kräftig mit beiden Händen den Polizisten zu Boden und läuft davon. R ist von der Reaktion des N völlig überrascht, nützt aber die Gelegenheit und läuft ebenfalls davon. Der Polizist P bleibt unverletzt.

Beurteilen Sie bitte die Strafbarkeit von N und R.

Bearbeitungszeit: 3 Stunden

Hilfsmittel: Unkommentierte Gesetzestexte